

Frankfurter Athleten gewinnen bei den Norddeutschen Meisterschaften einen Medallensatz

Berlin. Als Generalprobe für die kommenden Deutschen Jugendmeisterschaften nahmen zahlreiche Leichtathleten aus sieben Landesverbänden die Norddeutschen Meisterschaften der U16 und U20 im Berliner Stadion Lichterfelde wahr. Unter den 480 Teilnehmern aus 139 Vereinen platzierte sich auch ein Trio des SC Frankfurt sehr erfolgreich.

Eine Woche vor ihrem Jahreshöhepunkt können Marius Sperling (U20) und Friederike Lehmann (U18) optimistisch auf ihre Deutsche Meisterschaft in Bochum/Wattenscheid blicken. Marius Sperling sicherte sich den Titel Norddeutscher Meister über 400 m Hürden in einer Zeit von 55,22 s. Damit lief der Abiturient des Liebknecht-Gymnasiums knapp an seiner Bestzeit vorbei. „Ein besseres Ergebnis wäre möglich gewesen, doch wir wurden sofort nach dem Einlaufen auf der Bahn zum Start gerufen. Es fehlten einfach die sonst üblichen Minuten zur kurzen Erholung und Konzentration“, zeigt sich Marius ein wenig verärgert. Der 18-Jährige Hürdenspezialist ging auch über die kurze Distanz an den Start. In einem starken 110-m-Rennen lief er nach 14,82 Sekunden als Zweiter ins Ziel.

Auf Bochum schaut der SC-Leichtathlet, der vor einem Jahr Platz 4 bei den DJM erkämpfte, erwartungsvoll. „Über 400 Meter Hürde möchte ich Bronze gewinnen“, formuliert Marius Sperling sein Ziel. Grund für sein Selbstvertrauen gibt auch seine Bestzeit von 55,06 s, mit der er Platz 7 der aktuellen deutschen Bestenliste seiner Altersklasse einnimmt. Über die kurze Hürdendistanz will er das Finale erreichen.

Friederike Lehmann legte wenige Tage vor ihrem 16. Geburtstag über 400 m Hürden eine enorme Leistungssteigerung an den Tag. Sie verbesserte ihre vom Juni stammende Bestleistung gleich um eine Sekunde auf 64,82 s und wurde damit Dritte im Lauf der U20-Damen, an dem ausschließlich Läuferinnen der U18 teilnahmen. Für Bochum hält sich die Gymnasiastin, die vor einem Jahr bereits als Frühstarterin bei den DJM dabei, dennoch mit Äußerungen zurück.

Der dritte Frankfurter Hürdenspezialist, Clemens Wilke (Jahrgang 1998), startete ebenfalls in der höheren Altersklasse U20 und kam mit den für ihn höheren Hürden gut zurecht. In dem kleinen Feld lief er mit einer Zeit von 64,86 s auf Platz 2.

An den Norddeutschen Meisterschaften der U18, die im Juli in Hamburg ausgetragen wurden, nahm als einziger Frankfurter Leichtathlet Tim Bechly (U18) teil. Er wurde über 2000 m Hindernis Fünfter (7:02,42 min).